

Bereich Leistungsfeststellung/Leistungsüberprüfung

<b>Name:</b>	<b>Klasse:</b>
<b>Schule:</b>	
<b>Klassenleitung:</b>	
<b>Weitere Ansprechpartner:</b>	
<b>Telefon:</b>	

Handlungsfelder	Beispiele	Was ist für _____ (Name der Schülerin/ des Schülers) wichtig?
<b>Raum</b>	separater Raum	
	mit Sichtblende abgetrennte Arbeitsecke	
<b>Zeit</b>	verlängerte Arbeitszeiten bei schriftlichen Überprüfungen und schriftlichen Leistungsnachweisen	
	Unterbrechung, Gewährung von Auszeiten außerhalb des Prüfungsraums	
<b>Aufgabenstellungen</b>	<b>Zusätzliche Strukturierung</b> des Aufgabenblattes (vergrößerte Schrift, Sinneinheiten...)	
	Einzelaufgaben auf jeweils separaten Blättern	
	<b>Zusätzliche Erklärungen:</b> Arbeitsschritte durch Zusatzfragen deutlich machen  Aufgaben vorlesen, nicht eindeutige Begriffe klären	

**Bereich Leistungsfeststellung/Leistungsüberprüfung**

Handlungsfelder	Beispiele	Was ist für _____ (Name der Schülerin/ des Schülers) <b>wichtig?</b>
	<p><b>Modifizierung</b>                      anderes Thema bei Aufsätzen: anstelle der Interpretation eines Textes mit emotionalen Inhalten einen Text mit sachbezogenem Inhalt oder ein Thema aus dem eigenen Erlebnisbereich anbieten</p> <p>Textaufgaben, die in einem sozialen Kontext „versteckt“ sind, in sachbezogene Kontexte einbetten</p>	
<p><b>Medien und Hilfsmittel</b></p>	<p>Bedeutungswörterbuch</p> <p>Strukturierungsschema Aufsatzerziehung</p> <p>Diktiergerät</p> <p>Computer</p>	
<p><b>Bewertung</b></p>	<p><b>Grundsätzliches</b>                      bei Problemen der mündlichen Beteiligung am Unterricht z. B eine schriftliche Ausarbeitung oder eine praktische Gestaltungsarbeit zur Ermittlung der mündlichen Note ermöglichen</p> <p>mündliches Referat anstelle eines schriftlichen vorsehen</p>	

**Bereich Leistungsfeststellung/Leistungsüberprüfung**

Handlungsfelder	Beispiele	Was ist für _____ (Name der Schülerin/ des Schülers) wichtig?
	<p><b>Mathematik</b></p> <p>Toleranzbereich individuell handhaben bei zeichnerischen Aufgabenstellungen allgemein, bei geometrischen Zeichnungen, beim Schriftbild</p> <p>individuelle Rechenwege akzeptieren, wenn diese parallel oder an Stelle formaler Rechenwege eingesetzt werden und zum richtigen Ergebnis führen</p> <p>Gestatten einer Multiplikationstabelle, sofern die Operation verstanden ist und die Multiplikation nicht Gegenstand der Überprüfung ist</p>	
	<p><b>Deutsch</b></p> <p>Gedicht außerhalb des Klassenraums aufsagen lassen</p> <p>Rechtschreibung: wenn Zeichensetzung, Wortgrenzen, Groß- und Kleinschreibung ignoriert werden, dann diese Fehler nicht berücksichtigen; Regeleinhalten trainieren, dabei Regelkarten einsetzen</p> <p>Berücksichtigung der individuellen Wertsicht bei Aufsätzen</p>	
<p><b>Bewertung</b></p>	<p><b>Sport:</b></p> <p>Individualsportarten anstelle von Mannschaftsspielen bewerten</p> <p>motorische Probleme sollten nicht in die Bewertung einfließen, ggf. kann über ein Aussetzen der Sportnote reflektiert werden</p>	

**Bereich Leistungsfeststellung/Leistungsüberprüfung**

Handlungsfelder	Beispiele	Was ist für _____ (Name der Schülerin/ des Schülers) wichtig?
	<p><b>Musik:</b> Wenn keine aktive Beteiligung möglich ist, sollte die Benotung über schriftliche Leistungen erfolgen.</p>	
<b>Prüfungen</b>	<p>Schriftliche Prüfungen ersatzweise zu mündlichen Prüfungen</p> <p>Prüfungsaufgaben sukzessive vorlegen</p> <p>separater Raum</p> <p>Gewährung von Auszeiten, bzw. Unterbrechungen außerhalb des Prüfungsraums</p> <p>Verzicht auf Teilnahme bei Gruppenprüfungen</p>	
<b>Abschlussprüfungen</b>	<p><i>Für die Gestaltung von Abschlussprüfungen gelten die gleichen Prinzipien wie bei der Leistungserhebung und –bewertung im Unterricht, d.h. praktizierte Formen des Nachteilsausgleichs für Schülerinnen und Schüler mit ASS müssen auch hier ihre Anwendung finden.</i></p> <p><i>Vor anstehenden Abschlussprüfungen sollen frühzeitig in jedem Unterrichtsfach die behinderungsbedingten Modifikationen der Rahmenbedingungen im Zusammenwirken mit Fachberatung und Schulaufsicht festgelegt werden.</i></p> <p><i>So kann Schülerinnen und Schülern mit ASS und deren Eltern Vertrauen vermittelt und manche unnötigen Sorgen vor den Prüfungen genommen werden, Lehrkräfte unterstützt und Ängsten vorgebeugt werden.</i></p>	